

6 Kreuzer

3. Auflage, Mi. Nr. 14



14a



14b

Übersicht.....	3
<i>AUFLAGENHÖHE</i>	3
<i>FARBE</i>	3
<i>ZÄHNUNG</i>	3
<i>KENNZEICHEN</i>	3
<i>SCHALTERBOGEN</i>	3
<i>ERSTE VERWENDUNG</i>	3
<i>VERWENDUNG ALS</i>	3
<i>PLATTENFEHLER</i>	3
<i>ENTWERTUNG</i>	3
<i>EINHEITEN</i>	8
<i>EINHEITEN AUF BRIEF</i>	9
<i>BUNT - UND MISCHFRANKATUREN</i>	14
<i>MISCHFRANKATUREN MIT GANZSACHEN</i>	19
<i>REGISTRIERTE BRIEFE</i>	23

Übersicht



DRUCKAUFLAGE	3. Auflage vom August und September 1862 abgeliefert. (Lindenberg Seite 93)
AUFLAGENHÖHE	1.007.300 Marken
FARBE	Blauer Druck auf weißem Papier. (Michel unterscheidet in: blau Nr. 14a und in preußischblau Nr. 14b). Lindenberg Seite 97 vermerkt: „Man kann zur Not eine dunklere und eine hellere Abstufung unterscheiden.“
ZÄHNUNG	10

KENNZEICHEN	Tiefer blauer Druck; leicht dezentrierte Marken sind häufig.
SCHALTERBOGEN	100 Stück
ERSTE VERWENDUNG	15.02.1863
VERWENDUNG ALS	2 fachen Brief, über 10 bis 20 Meilen im DÖPV
PLATTENFEHLER	Siehe „Plattenfehlerhandbuch“
ENTWERTUNG	Nummernstempel, Ortsstempel, Postablagestempel, handschriftliche Entwertungen sind bekannt.





Reg. Nr. 3919, Mi. Nr. 14 + 18



Farbproben von „Hasper“



Reg. Nr. 2478, Mi. Nr. 14(3) + 18

Beschreibung:

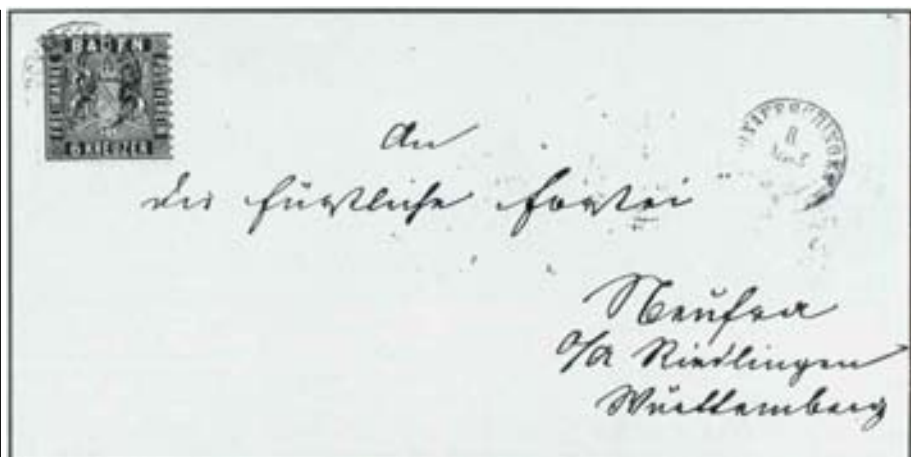
3 Briefe insgesamt
bekannt.
Marke handschriftlich
entwertet.

Prüfung:**Auktion:**

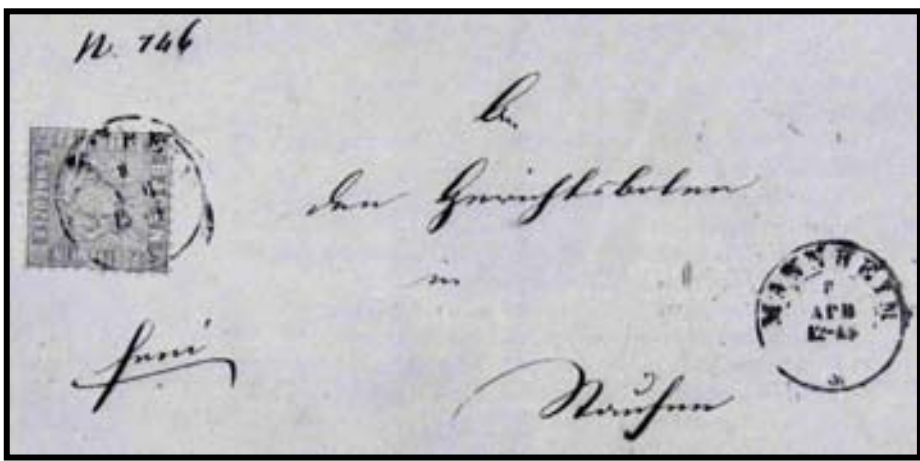
68. Württemb. Aukt.
Stuttg. 02.1999, Los 1199
Ausruf EUR 400,-- +
Aufgeld..

**Absender:** Aus Wiesloch**Ziel:** Paris/Frankreich**Marke** : Mi. Nr. U8II + 14**Datum:** 1863.08.24.**Stempel** : Typ 2 „schwarz“.**Tarif** : 3 Kr. für Baden + 2 fach für Frankreich 12 Kr..**Leitweg** : Über Kehl**Reg. Nr.** : 3039***Besonderheit:** Frankatur**Beschreibung:****Prüfung:****Auktion:**

Erhardt, Sammlung Koch,
12.1990, Los 2189,
Zuschlag Euro 220,-- +
Aufgeld.

**Absender:** Aus Donaueschingen**Ziel:** Staufen/Württemberg**Marke** : Mi. Nr. 14**Datum:** 1867.03.08.**Stempel** : Typ 4 „schwarz“.**Tarif** : 1 Kr. für Drucksache.**Leitweg** : Briefpost.**Reg. Nr.** : 3913***Besonderheit:** Frankatur

<p>Beschreibung:</p> <p>.</p> <p>Prüfung: Englert</p> <p>Auktion:</p> <p>.</p>	
<p>Absender: Aus Offenburg Ziel: Lahr</p> <p>Marke: Mi. Nr. 14a Datum: 1865.09.23.</p> <p>Stempel: Rahmen „schwarz“.</p> <p>Tarif: 2 facher Brief</p> <p>Leitweg: Briefpost.</p> <p>Reg. Nr.: 3914* Besonderheit: Frankatur</p>	

<p>Beschreibung:</p> <p>.</p> <p>Prüfung:</p> <p>Auktion: 3. Auktion Feuser 05.1993, Los 101, Ausruf EUR 1.500,-- + Aufgeld.</p> <p>.</p>	
<p>Absender: Aus Mannheim Ziel: Stauffen</p> <p>Marke: Mi. Nr. 14a Datum: 1867.04.08.</p> <p>Stempel: D. Kr. „schwarz“.</p> <p>Tarif: 2 facher Brief</p> <p>Leitweg: Briefpost.</p> <p>Reg. Nr.: 1524 Besonderheit: Frankatur</p>	



6 Kr. blau, sog. geklebte Papierbahn, auf Brief von Mannheim nach Stauffen. Ein beim Druck zerrissener Bogen wurde (vor der Zähnung) mit einem Papierbogen verstärkt, nach Ablösen vom Brief zerfiel die Marke in drei Teile (der hinterklebte Teil ist jetzt eine eigene, gezähnte „Marke“ ohne Druck!), Unikat

EINHEITEN



4er – Block der Marke Mi. Nr. 14. Auktion Köhler Sammlung Boker, 1985, Los 18, Zuschlag EUR 14.000,-- + Aufgeld.



Ungebrauchter 4er – Block der Marke Mi. Nr. 14. Auktion Köhler Sammlung Boker, 1985, Los 11, Zuschlag EUR 1.500,-- + Aufgeld.



Rechtes oberes Eckrandstück der Mi. Nr. 14(2), ungebraucht, Auktion Köhler 1985, Sammlung Boker, Los 112, Zuschlag EUR 600,-- + Aufgeld.

EINHEITEN AUF BRIEF

Marken	Reg. Nr.	Datum	Von	Nach
14(2)	2700*	1867.03.06.	Bruchsal	Schweiz
14(2)	3309*	1864.05.02.	Kehl	Ludwigsburg
14(2)	2211	1867.03.30.	Mannheim	Holland
14(2)	1210	1865.12.23.	Mannheim	Holland
14(3)	1544	1865.02.22	Offenburg	Elberfeld
14(3)	2226	1865.07.14.	Pforzheim	Italien
14(6)	1740	1864.12.01.	Mannheim	Holland

Beschreibung:Prüfung:Auktion:Absender : Aus MannheimZiel: HollandMarke : Mi. Nr. 14(2)Datum: 1865.12.23.Stempel : Typ 5 „schwarz“.Tarif : Portobrief, da falsch frankiert. 2 fach!Leitweg : Über PreußenReg. Nr. : 1210Besonderheit: FrankaturBeschreibung:Prüfung:Auktion:Absender : Aus KehlZiel: LudwigsburgMarke : Mi. Nr. 14(2)Datum: 1864.05.02.Stempel : Nr. „68“ schwarz, Nebenstempel „schwarz“.Tarif : 2 facher Brief bis 20 MeilenLeitweg : Briefpost.Reg. Nr. : 3309*Besonderheit: Frankatur

Beschreibung:

Ex Burrus
Höchste Frankatur dieser
Marke.

Prüfung:**Auktion:**

Erhardt, Sammlung Koch,
06.1991, Los 143,
Zuschlag EUR 1.800,-- +
Aufgeld.



Absender: Aus Mannheim

Ziel: Holland

Marke: Mi. Nr. 14(6)

Datum: 1864.12.01.

Stempel: Typ 8 „schwarz“.

Tarif: 3 facher Brief 3 x 8 Kr. für DÖPV + 3 x 4 Kr. für Holland!

Leitweg: Über Preußen

Reg. Nr.: 1740

Besonderheit: Frankatur

Beschreibung:

Ex Burrus – Sammlung.

Prüfung:**Auktion:**

Erhardt, Sammlung Koch,
9.06.1990, Los
8142, Zuschlag EUR 900,-
+ MWSt.



Absender: Aus Pforzheim

Ziel: Mailand/Italien

Marke: Mi. Nr. 14(2) + 14b

Datum: 1867.04.21.

Stempel: Typ 3(109 15) „schwarz“.

Tarif: 6 Kr. für Baden + 6 Kr. Schweiz + 6 Kr. Italien.

Leitweg: Über die Schweiz.

Reg. Nr.: 2226

Besonderheit: Frankatur

Beschreibung:**Prüfung:****Auktion:****Absender:** Aus Offenburg, Einschreiben**Ziel:** Elberfeld**Marke:** Mi. Nr. 14a(3)**Datum:** 1865.02.22.**Stempel:** Typ 2(104 14) „schwarz“.**Tarif:** 2 fach über 20 Meilen im DÖPV = 2 x 9 Kr.**Leitweg:** Briefpost.**Reg. Nr.:** 1544**Besonderheit:** Frankatur**Beschreibung:****Prüfung:****Auktion:****Absender:** Aus Bruchsal**Ziel:** Zetzweyl/Schweiz**Marke:** Mi. Nr. 14(2)**Datum:** 1867.03.06.**Stempel:** Nebenstempel Nr. 7 „schwarz“.**Tarif:** 9 Kr. für Baden + 3 Kr. für die Schweiz.**Leitweg:** Mit der Bahnpost nach Basel.**Reg. Nr.:** 2700***Besonderheit:** Frankatur!

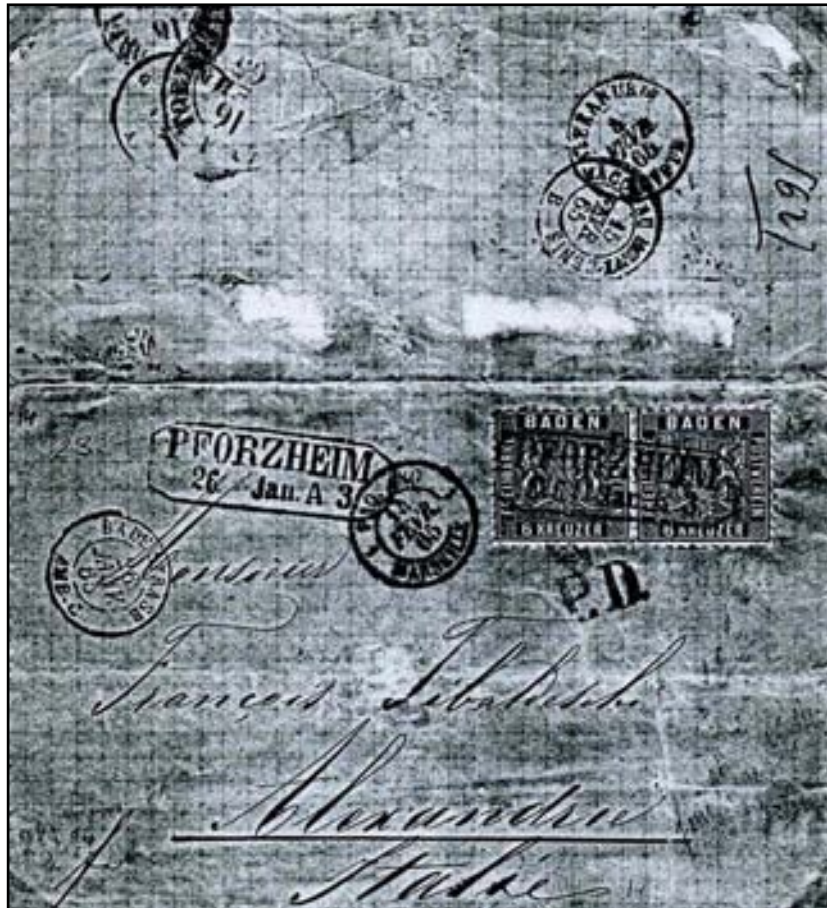
Beschreibung:**Prüfung:****Auktion:**

9. Kruschel 1976, Los
100, Zuschlag 700,- +
Aufgeld.

**Absender:** Aus Mannheim**Ziel:** Bocholt**Marke:** Mi. Nr. 14(3)**Datum:** 1867.07.04.**Stempel:** D. Kr. „schwarz“.**Tarif:** 2 fach im DÖPV = 18 Kr.**Leitweg:** Mit der Bahnpost.**Reg. Nr.:** 3937***Besonderheit:** Frankatur!**Beschreibung:****Prüfung:****Auktion:**

Ladewig 1995 Los Nr.
11191

**Absender:** Aus Pforzheim**Ziel:** Neapel/Italien**Marke:** Mi. Nr. 14(3)**Datum:** 1865.07.14.**Stempel:** Nr. „109“, Rahmenstempel.**Tarif:** Je 6 Kr.**Leitweg:** Über Schweiz**Reg. Nr.:** 2226**Besonderheit:** Destination.



ALESSANDRIA oder ALEXANDRIE (französische Schreibweise, da bis 1861 Königshaus Savoyen) ist NICHT ALEXANDRIA in ÄGYPTEN !

Ein hochinteressanter klassischer IRRLÄUFER :
 Aufgegeben 26. Januar 1865 in Pforzheim und richtig adressiert und frankiert nach Alexandrie/Italien, einer kleinen Stadt in der Region Piemont südwestlich von Mailand. Grenzübergang 26.1.65 Bade-Strasbourg Amb. C und ohne weiteren Stempelvermerk nach Alexandria in Ägypten:Ankunftsstempel: 4. Febr. 1865. Der Irrtum wurde bemerkt und ohne Vermerke gelangt der Brief nach Frankreich zurück und erreicht Marseille mit dem Stempel Paq(ueb.) Ang(lais) am 14. Februar 1865. Ein Stempelfragment M(odena) kann am Abfahrtsort des Postwagens Vagon du Mont-Cenis darstellen, denn es findet sich dieser Stempel vom 15. Februar. Schwach erkennbar sind Torino 16. Februar und der Ankunftsstempel Alessandria 16. (Februar).

BUNT - UND MISCHFRANKATUREN

Beschreibung:Prüfung:Auktion:Absender : Aus BadenweilerZiel: Paris / FrankreichMarke : Mi. Nr. 14 + 15aDatum: 1867.08.12.Stempel : Nummer „171“, schwarz, Nebenstempel Typ I schwarz.Tarif : 3 Kr. für Baden + 2 fach für Frankreich 12 Kr.Leitweg : BriefpostReg. Nr. : 1822Besonderheit: Seltene FrankaturBeschreibung:

Sehr seltener Tarif!

Prüfung:Auktion:Absender: Aus Lörrach, PA HaagenZiel: Mulhausen / FrankreichMarke : Mi. Nr. 14 + 18Datum: 1865.01.23.Stempel : Basel Badischer Bahnhof, Grenzstempel „7 AED“Tarif : Grenztarif, 3 Kr. für Baden + 2 x 3 Kr. für Frankreich 2 fach.Leitweg : Über Basel zum franz. Grenzbüro in Basel.Reg. Nr. : 2573Besonderheit: Entwertung, Tarif!

Beschreibung:**Prüfung:****Auktion:**

87. Corinphila 1994 Los
Nr. 1857; Zuschlag SF
4.150,- + Aufgeld.

**Absender:** Aus Lörrach**Ziel:** Barcelona/Spanien**Marke:** Mi. Nr. 14a(2) + 15a + 18(2)**Datum:** 1867.03.25.**Stempel** : Typ 2(084 6), franz. Grenzst., 8 Reales > Inlandporto für Spanien.**Tarif** : 3 Kr. für Baden + 2 fach für Frankreich 2x12 Kr. = 27 Kr.**Leitweg** : Über Frankreich**Reg. Nr.** : 2146**Besonderheit:** Frankatur.**Beschreibung:****Prüfung:**

Brettli

Auktion:

84. Corinphila, 10.1992,
Los 5809, Zuschlag EUR
1.700,- + Aufgeld.

**Absender:** Aus Bruchsal**Ziel:** Muziken/Schweiz**Marke** : Mi. Nr. 14 + 23**Datum:** 1869.08.27.**Stempel** : Nebenstempel Nr. 6 „schwarz“.**Tarif** : 7 Kr. Gesamttaxe.**Leitweg** : Mit der Bahnpost nach Basel.**Reg. Nr.** : 2701***Besonderheit:** Frankatur!

Beschreibung:**Prüfung:**

Englert

Auktion:**Absender:** Aus Bruchsal**Ziel:** Schweiz**Marke:** Mi. Nr. 14 + 15a(3)**Datum:** 1867.10.19.**Stempel:** Nr. „19“ schwarz, Nebenstempel D. Kr. „schwarz“.**Tarif:** 2 fach Brief, 2x9 Kr. für Baden + 2 x 3 Kr. Schweiz, überfrankiert .**Leitweg:** Über Basel.**Reg. Nr.:** 3537***Besonderheit:** Frankatur**Beschreibung:**

4 Reales spanisches
Inlandporto.
Einzig bekannte Brief!


Prüfung:

Stegmüller


Auktion:


Hobbyphilatelie 3.2001
Ausruf EUR 13.000,-- +
Aufgeld.

**Absender:** Aus Mannheim**Ziel:** Gibraltar/Großbritannien**Marke:** Mi. Nr. 14 + 20b**Datum:** 1864.11.28.**Stempel:** D. Kr. - Stempel, P.D. > falsch, P. P. richtig.**Tarif:** 1 fach Baden 6 Kr. + 1 fach Frankreich 12 Kr. > 15 Kr.**Leitweg:** Über Frankreich, mit dem Schiff nach Spanien „San Roque“.**Reg. Nr.:** 2240**Besonderheit:** Destination

<p>Beschreibung: Nur dieser Brief bekannt.</p> <p>Prüfung: Stegmüller</p> <p>Auktion: 37. Deider 03.2006, Los 1006, Ausruf EUR 400,-- + Aufgeld.</p> <p>Kauf:</p> <p>Sammlung:</p>	
<p>Absender: Aus Heidelberg. Ziel: Schweiz/Genf</p> <p>Marke: : Mi. Nr. 14a(2) + 15c(2) Datum: 1867.06.16.</p> <p>Stempel: : Nr. „57“, Nebenstempel D. Kr.</p> <p>Tarif: : 2 fach, 18 Kr. für Baden + 12 Kr. für die Schweiz.</p> <p>Leitweg: : Über Basel</p> <p>Reg. Nr.: : 3957 Besonderheit: Frankatur!</p>	

Hockenheim wurde ab 1.8.1864 Postexpedition, vorher PA von Schwetzingen

<p>Absender: Hockenheim</p> <p>Ziel: Freiburg</p> <p>Marke: Mi. Nr. 14 + 17a</p> <p>Datum: 1867.01.06.</p> <p>Stempel: D. Kr..</p> <p>Tarif: 2 facher Brief, 7 Kr.</p> <p>Leitweg: Briefpost.</p> <p>Reg. Nr.: 4361</p> <p>Besonderheit: Frankatur</p>	
---	---

<p>Beschreibung:</p> <p>Prüfung: Englert</p> <p>Auktion:</p>	
<p>Absender: Aus Wiesenthal > Bruchsal Ziel: Freiburg</p> <p>Marke: : Mi. Nr. 14 + 17a(2) Datum: 1867.02.24.</p> <p>Stempel: : Typ 7</p> <p>Tarif: : 7 Kr. für Laufzettel.</p> <p>Leitweg: : Briefpost</p> <p>Reg. Nr.: : 3197 Besonderheit: Laufzettel</p>	

Beschreibung:

Bei der Bahnpost direkt
aufgegeben.

Prüfung:

Englert

Auktion:

Absender: PE Offenburg

Ziel: Mühlhausen/PE Offenburg

Marke: Mi. Nr. 14(2) + 18

Datum: 1865.09.02.

Stempel: Nr. „164“ von der Bahnpost.

Tarif: 3 Kr. für Baden + 12 Kr. für Frankreich.

Leitweg: Über Kehl > Strassburg

Reg. Nr.: 4160*

Besonderheit: Frankatur.

MISCHFRANKTUREN MIT GANZSACHEN

Ganzsache + Marken	Bekannte Stückzahl	Reg. Nr.
U7IA + 14	1	2631
U7IB + 14	1	2296
U7II + 14	1	1980
U9 + 14(2)		2185
U11 + 14 + 18	1	2159
U9A + 14 + 15a	1	1075
U9A+14(6)+17a(2)	1	1074

Beschreibung:**Prüfung:****Auktion:**

64. Württ. Aukt. 1998,
Los 1738, Ausruf Euro
900,- + Aufgeld.

**Absender:** Aus Achern**Ziel:** Basel/Schweiz**Marke:** Mi. Nr. U7IA + 14**Datum:** 1867.**Stempel** : Nr. „164“ schwarz, „Von Achern“ handschriftlich.**Tarif** : 9 Kr. Porto für Baden + 3 Kr. für die Schweiz.**Leitweg** : Bahnpost**Reg. Nr.** : 2631**Besonderheit:** Gleiche Farbe!.**Beschreibung:****Prüfung:****Auktion:**

48. Feuser 11.11.2000,
Los Nr. 230, Ausruf EUR
1.300,- + Aufgeld..

**Absender:** Aus Wiesloch**Ziel:** Schweiz**Marke** : Mi. Nr. U7II+14**Datum:** 1867.07.?**Stempel** : Nr. „164“ schwarz, Nebenstempel Typ 3 „schwarz“.**Tarif** : 9 Kr. für Baden + 6 Kr. für die Schweiz, unterfrankiert, 3 Kr.!**Leitweg** : Über Basel**Reg. Nr.** : 1980**Besonderheit:** Frankatur

Beschreibung:

Nur dieser Brief bekannt!

Prüfung:**Auktion:**

64. Württemb. Aukt. Haus
Stuttgart 1998; Los Nr.
1739 Zuschlag EUR
3.000,-- + Aufgeld.

**Absender:** Aus Karlsruhe, ein Einschreiben**Ziel:** Frankfurt**Marke** : Mi. Nr. U7IB + 14**Datum:** 186?.11.14.**Stempel** : Typ 3 „schwarz“.**Tarif** : 2 facher Brief bis 20 Meilen im DÖPV**Leitweg** : Bahnpost**Reg. Nr.** : 2296**Besonderheit:** Gleiche Farbe!**Beschreibung:**

4 Reales spanisches
Inlandporto.

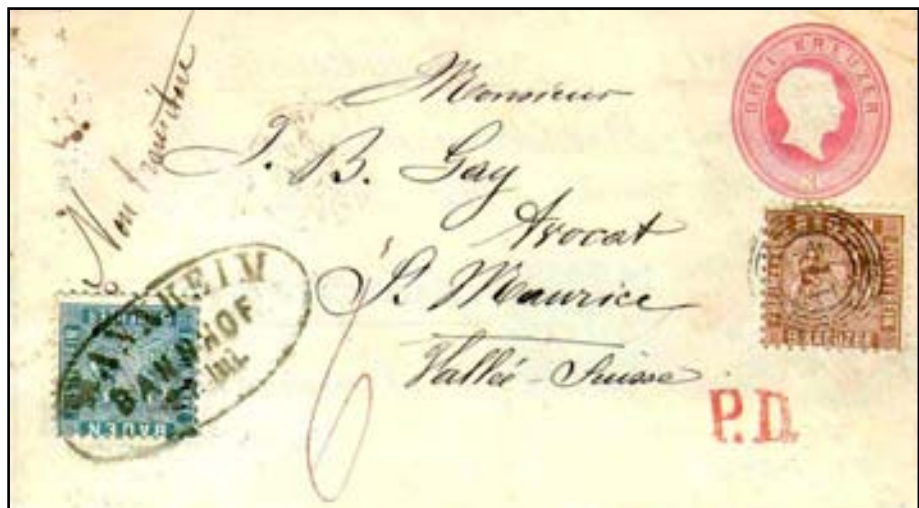
Prüfung:**Auktion:**

66. Württemb. Aukt.
Haus Stuttgart August
1998; Los Nr. 1251,
Ausruf EUR 750 +
Aufgeld; nicht verkauft.
42. Feuser 05.1998, Los
Nr. 73, Ausruf EUR 750,-
Aufgeld.

**Absender:** Aus Bischofsheim a. R.**Ziel:** Sevilla/Spain**Marke** : Mi. Nr. U9A + 14(2)**Datum:** 186?.08.03.**Stempel** : Typ 3, P.D. > falsch, P. P. richtig.**Tarif** : 1 fach Baden 6 Kr. + 1 fach Frankreich 12 Kr. > 15 Kr.**Leitweg** : Über Frankreich**Reg. Nr.** : 2185**Besonderheit:** Frankatur.

Beschreibung:**Prüfung:****Auktion:****Absender:** Aus Lahr**Ziel:** Bologna/Italien**Marke** : Mi. Nr. U11 + 14 + 18**Datum:** 1864.01.10.**Stempel** : Nr. „79“, Nebenstempel Typ 3(079 8).**Tarif** : Je 6 Kr. für Baden + Schweiz + Italien.**Leitweg** : Über die Schweiz**Reg. Nr.** : 2159**Besonderheit:** Frankatur.**Beschreibung:**

Nur dieser Brief bekannt.

Prüfung:**Auktion:**68. Württ. Auktionshaus
1999, Los Nr. 1197
Sammlung Koch Zuschlag
EUR 1.900,-+ + Aufgeld.**Absender:** Aus Mannheim**Ziel:** Schweiz**Marke** : Mi. Nr. U9A + 14 + 15a**Datum:** 1867.07.27.**Stempel** : Nr. „174“ schwarz, Nebenstempel Typ 1.**Tarif** : Überfrankiert, 9 Kr. für Baden + 6 Kr. für die Schweiz.**Leitweg** : Über Basel**Reg. Nr.** : 1075**Besonderheit:** Frankatur.

Beschreibung:**Prüfung:****Auktion:**

68. Württ. Auktionshaus
1999, Los Nr. 1196
Sammlung Koch
Zuschlag EUR 11.000,--
+ Aufgeld.

**Absender** : Aus Rappenaue**Ziel**: USA**Marke** : Mi. Nr. U9A+14(6)+17a(2)**Datum**: 186?.12.29.**Stempel** : Nr. „114“ schwarz, Nebenstempel Typ 2(114 2) „schwarz“.**Tarif** : 41 Kr. Gesamtporto**Leitweg** : Über Preußen**Reg. Nr.** : 1074**Besonderheit**: Frankatur

REGISTRIERTE BRIEFE

Marken	Reg. Nr.	Datum	Aufgabepostamt	Ziel
14(2)	2700	186?.03.06.	Bruchsal	Schweiz
14(2)	3309	1864.05.02.	Kehl	Ludwigsburg
14(2)	2211	186?.03.30.	Mannheim	Holland
14(2)	1210	1865.12.23.	Mannheim	Holland
14(2)+14	2226	1865.07.14.	Pforzheim	Italien
14(2)+15	1703	186?.11.11.	Aglasterhausen	Italien
14(2)+15a+18(2)	2146	1865.03.25.	Lörrach	Spanien
14(2)+15c(2)	3957	186?.06.16.	Heidelberg	Schweiz
14(2)+17a(2)	2213	186?.12.06.	Weinheim	Holland
14(2)+18	4160	1865.09.02.	Offenburg	Frankreich
14(2)+18(2)	3409	1863.10.08.	Mannheim	England
14(2)+18(3)	3869	186?.08.01.	Mannheim	Italien
14(3)	3937	186?.07.04.	Mannheim	Bocholt
14(3)	1544	1865.02.22	Offenburg	Elberfeld
14(3)+15a	2207	186?.?.?.?.	Karlsruhe	Irland
14(3)+18	2478	186?.11.10.	Mannheim	Italien
14(6)	1740	1864.12.01.	Mannheim	Holland
14+15a	1131	1862.11.01.	Karlsruhe	Frankfurt
14+15a	1295	1863.06.26.	Baden-Baden	Frankreich
14+15a	2740	1863.06.28.	Baden-Baden	Frankreich
14+15a	2216	1864.05.14.	Baden-Baden	Irland
14+15a	2747	1864.05.14.	Baden-Baden	Irland
14+15a	2343	1864.08.12.	Badenweiler	Frankreich
14+15a(3)	3537	1867.10.19.	Bruchsal	Schweiz
14+15a(4)	3017	186?.01.18.	Neustadt	USA
14+15a+18	4106	186?.08.22.	Mannheim	Wien
14+15a+18	265	1864.04.14.	Pforzheim	Italien
14+15b	1176	1864.07.11.	Mannheim	England
14+15c	423	186?.07.08.	Heidelberg	Schweiz
14+15c	1175	186?.08.22.	Heidelberg	Schweiz
14+15c	2147	1864.03.15.	Lörrach	Spanien
14+15c	4076	186?.08.09.	Mannheim	Frankreich
14+16	3532	186?.12.03.	Kleinlaufenburg	Fulda
14+17a	3197	186?.02.24.	Bruchsal	Freiburg
14+17a	2704	1868.02.24.	Bruchsal	Freiburg
14+17a	2347	1868.01.30.	Karlsruhe	Kehl
14+18	2573	1865.01.23.	Basel	Frankreich
14+18	3563		Efringen	Richlingen
14+18	1805	1864.02.14	Freiburg	Frankreich
14+18	2046	1863.01.28.	Karlsruhe	Frankreich
14+18	4161	1864.03.21.	Karlsruhe	Adelsheim
14+18	3308	1864.06.04.	Kehl	Hegge
14+18	1177	1862.09.22.	London	England
14+18	1257	1865.01.23.	Lörrach	Frankreich
14+18	4090	186?.06.30.	Mannheim	Salzburg
14+18	4089	186?.07.08.	Mannheim	Landsberg
14+18	4159	1864.04.20.	Mannheim	Großbritannien
14+18	3919	186?.06.06.	Müllheim	Eßlingen
14+18	2497	1864.10.27.	Offenburg	Frankreich
14+18	1531	1864.08.10.	Staufen	Frankreich
14+18(2)	4091	1864.12.15.	Emmendingen	Schweiz

Marken	Reg. Nr.	Datum	Aufgabepostamt	Ziel
14+19a	2887	186?.12.29.	Achern	Schweiz
14+19a	4088	186?.03.09.	Mannheim	Schweiz
14+20b	1822	1864.08.25.	Baden-Baden	England
14+20b	4104	186?.11.15.	Durlach	Schweiz
14+20b	268	1865.11.15.	Durlach	Schweiz
14+20b	2215	1864.11.03.	Mannheim	Holland
14+20b	2240	1864.11.29.	Mannheim	Spanien
14+20b	4103		Mannheim	Holland
14+23	2701	1869.08.27.	Bruchsal	Schweiz
14+23	1823	1870.03.04.	Bruchsal	Schweiz
14+23+24	4162	186?.10.27.	Bruchsal	Wössingen

